

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Quellen- und Literaturverzeichnis	VII—VIII
Einleitung	1—3

Erster Teil.

Der Seinsbegriff bei Boethius.

Kapitel I: Das »Esse« im zweiten Porphyriuskommentar	5—14
§ 1. Das »Esse« als Dasein	5—10
§ 2. Folgerungen für den Bedeutungswandel des »Esse«	10—11
§ 3. Das »Esse« als Sosein	12—14
Zusammenfassung	13—14
Kapitel II: Das »Esse« in den »Tröstungen der Philosophie«	14—23
Zusammenfassung	22—23
Kapitel III: Das »Esse« im »Liber de Trinitate«	23—36
§ 1. Das Axiom »omne esse a forma«	24—27
§ 2. Das »Esse ipsum«	27—31
§ 3. Das »Esse relativum«	31—36
Zusammenfassung	35—36
Kapitel IV: Das »Esse« im »Liber de Hebdomadibus«	37—73
§ 1. Der Inhalt des Hauptteiles in seiner Beziehung zum Terminus »esse«	38—60
I. Das Dilemma	40—44
II. Die Lösung	44—52
III. Erklärungen und Schwierigkeiten	52—57
Zusammenfassung	58—60
§ 2. Der hl. Thomas und die Frage des »Liber de Hebdomadibus«	60—64
§ 3. Deutung der Axiome	64—73

Zweiter Teil.

Die Beziehung von Sosein und Dasein bei Boethius.

Kapitel I: Der Realismus im Universalienproblem	74—94
§ 1. Die Lösung der Universalienfrage	76—92
Zusammenfassung	91—92

§ 2. Die Beziehung der Universalienfrage zur Unterscheidung von Sosein und Dasein	92—94
Kapitel II: Die Partizipationslehre und ihre Bedeutung	95—106
§ 1. Die Teilnahme des geschaffenen Seins im kausalen und finalen Sinn	95—101
§ 2. Die Teilnahme des geschaffenen Seins im formalen Sinn Zusammenfassung	101—106 106
Kapitel III: Das Verhältnis von Sosein und Dasein	107—120
§ 1. Erwähnt Boethius die Identität von Wesen und Dasein bei Gott?	107—112
§ 2. Kennt Boethius das Problem der Unterscheidung von Sosein und Dasein bei den Kreaturen	112—120
Personenverzeichnis	121